

---

## Presseaussendung: *prima la musica* 2025 bietet eine Bühne für junge Musiktalente

---

***Beim größten Musikwettbewerb des Landes Niederösterreich zeigen noch bis Donnerstag, 27. Februar Kinder und Jugendliche ihr musikalisches Können vor einer professionellen Jury.***

Die feierliche Übergabe der Urkunden an die Teilnehmenden der Wertungsgruppe Trompete Altersgruppe B und Klarinette Altersgruppe II im Rahmen der Ergebnisbekanntgabe am Montag, 24. Februar nahm Landtagspräsident Karl Wilfing in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner vor. „Schon in den vergangenen Tagen des Wettbewerbs beeindruckten die Kinder und Jugendlichen mit vortrefflichen Darbietungen. Ich gratuliere allen Teilnehmenden zu ihren hervorragenden musikalischen Leistungen“, sagt Landtagspräsident Karl Wilfing, „und ich bedanke mich herzlich bei den Musikschulleitenden und den engagierten Lehrerinnen und Lehrern. Dieser Wettbewerb zeigt das hohe Niveau des Unterrichts in den niederösterreichischen Musikschulen.“

### **Fachjury beurteilt Leistungen**

Eine insgesamt 90-köpfige Expertenjury, beurteilt an fünf verschiedenen Standorten in St. Pölten die Leistungen von über 900 Kindern. Zuhören können kann jeder, die Wertungen sind öffentlich zugänglich.

### **Musiklehrende bereiten die Kinder und Jugendliche auf den Wettbewerb vor**

Die Vorbereitung auf den Wettbewerb erfolgt in den niederösterreichischen Musikschulen. „Die Musikschullehrenden sind bestens ausgebildete Spitzenkräfte, die nicht nur im Vorfeld Großes leisten, sondern die Kinder auch am Wettbewerbstag intensiv betreuen“, sagt Tamara Ofenauer-Haas, operative Geschäftsführerin des MKM - Musik & Kunst Schulen Management, die selbst lange als Musikschullehrerin und -leiterin tätig war.

Die talentiertesten Kinder aus allen österreichischen Bundesländern und Südtirol qualifizieren sich für den Bundeswettbewerb, der heuer vom 28.05.-09.06.2025 in Wien stattfindet.

### **Nähere Informationen:**

<https://www.mkmnoe.at/wettbewerbe-und-orchester/prima-la-musica>

### **NÖ Musikschulen in Zahlen:**

- Im Schuljahr 2024/2025 erstmals 62.000 Musikschülerinnen und Musikschüler (erhöht um 2.000!) in 121 Musik- und Kunstschulen
- 504 der 573 NÖ Gemeinden sind in das NÖ Musikschulwesen aktuell eingebunden

- 2.200 Lehrende
- 40,5 Mio. Euro Landesförderung im Jahr 2024 (ein Plus von rund 3 Mio. Euro bzw. 9 % im Vergleich zu Jahr 2023)
- Erhöhung von 32.500 auf 33.000 Wochenstunden Unterricht
- Landesweit dezentrales, flächendeckendes Musikschulwesen in Niederösterreich

## Über das MKM

Das MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich ist ein gemeinnütziger Kulturbetrieb innerhalb der Kultur.Region.Niederösterreich, gefördert vom Land Niederösterreich.

Das MKM NÖ ist Servicestelle und Ansprechpartner für die Musikschulen, die Kreativakademie Niederösterreich sowie die Musik- und Kunstschulmodellregionen. Zu seinen Aufgaben zählen neben Beratung und Information die Abwicklung der Landesförderung, die Konzeption und Organisation von Fortbildungen, Musik- und Kunstvermittlungsprojekten sowie Angebote zur Talentförderung, die Organisation von Jugendmusikwettbewerben, die Betreuung der Landesjugendorchester, die Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung in allen Bereichen des niederösterreichischen Musikschulwesens sowie die Weiterentwicklung von Musikschulen hin zu Musik- und Kunstschulen.

Nähere Informationen bei der MKM (Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH), Telefon: 676 884 053 41, E-Mail: [presse@mkmnoe.at](mailto:presse@mkmnoe.at) und [www.mkmnoe.at](http://www.mkmnoe.at)

**Fotos** honorarfrei bei Angabe des Fotocredits © Franz Gleiß

### **prima-la-musica\_2648**

BU: Gabriel Schöberl (Musikschule der Gemeinde Katzelsdorf), Tamara Ofenauer-Haas (Geschäftsführerin MKM - Musik & Kunst Schulen Management), Joachim Kessel (Musikschule der Stadtgemeinde Lilienfeld), Landtagspräsident Karl Wilfing, Nathalie Kolbinger (Franz Schubert Regional-Musikschule des Gemeindeverbands der Gemeinden Bad Erlach, Breitenau, Pitten, Schwarzau/Stfd., Seebenstein und Walpersbach), Lena Wimmer (Gemeindeverband der Musikschule Eggenburg, Ignaz J. Pleyel), Susanne Reisinger (Musikschule Groß Gerungs) (von links nach rechts)

### **prima-lamusica\_21989**

BU: Die Kinder und Jugendlichen nach der Preisverleihung Solo Trompete und Klarinette mit Landtagspräsident Karl Wilfing (Mitte), Geschäftsführer der KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH. Martin Lammerhuber (links hinten), Geschäftsführerin MKM - Musik & Kunst Schulen Management Tamara Ofenauer-Haas (rechts Mitte) und

Bundesfachbeirätin Musik der Jugend und Musikschulleiterin der Musikschule Perchtoldsdorf  
Maria Jenner (ganz rechts).